

Features und deren Kundennutzen

Siegel:

Die Lapid Siegel werden einmalig von einer autorisierten Person auf den Original-Führerschein des zu kontrollierenden Fahrers aufgeklebt. Die Aufbringung der Siegel darf nicht durch den Führerscheininhaber selbst erfolgen. Die ordnungsgemäße Anbringung obliegt dem Kunden.

Die Siegel enthalten einen RFID-Chip mit einer elektronischen Seriennummer und eine Antenne, über die das Siegel mit einem Lesegerät kommunizieren kann. Die Siegel haben einen speziellen Aufbau, so dass die elektronische Funktion des Siegels beim Ablösen vom Führerschein zerstört wird.

Kundennutzen und Antworten auf häufige FAQ:

- Eigenkontrolle durch den Fahrer an über 1.200 Prüfstationen deutschlandweit oder hausinternen Stationen
- Manipulations- und Fälschungssicher
- Es kann kein Tracking oder keine Ortung von Mitarbeitern erfolgen

Driver App:

Für die Führscheinkontrolle mittels Driver App sind optische Sicherheitsmerkmale auf dem zu kontrollierenden Führerschein erforderlich. Diese finden sich nur auf deutschen EU-Kartenführerscheinen. Im Prüfprozess werden Aufnahmen von der Vorderseite des Führscheins gemacht und an die Lapid Server zur Überprüfung versendet.

Die gesamte Kommunikation zwischen der Lapid Driver App und den Lapid Servern erfolgt über das SSL (Secure Sockets Layer) verschlüsselte Internet-Kommunikationsprotokoll HTTPS (Hypertext Transfer Protocol Secure). Die Driver App ist mit den Betriebssystemen Android und iOS kompatibel.

Kundennutzen und Antworten auf häufige FAQ:

- Eigenkontrolle durch den Fahrer
- Manipulationssicher: Die Kontrolle kann durch den mehrstufigen Prozess der Echtheitsprüfung nicht durch Zeichnungen, Kopien oder ähnliches umgangen werden
- Datenübertragung erfolgt verschlüsselt

Manager App:

Die Lapid Manager App unterstützt Kontrollpersonen bei der Sichtkontrolle eines Führscheins. Es werden ausschließlich Führscheinnummern, sowie die in der App angezeigten Fahrerdaten übertragen. Die gesamte Kommunikation zwischen der Lapid Manager App und den Lapid Servern erfolgt über das SSL (Secure Sockets Layer) verschlüsselte Internet-Kommunikationsprotokoll HTTPS (Hypertext Transfer Protocol Secure).

Kundennutzen und Antworten auf häufige FAQ:

- Kontrollpersonen (z. B. Vorgesetzte oder Fuhrparkmanager) werden bei der Sichtprüfung unterstützt
- Eignet sich bei zentralen Fuhrparks mit wenigen Mitarbeitern
- Datenübertragung erfolgt verschlüsselt

LapID Prüfstationen:

Die Prüfstationen lesen die elektronische Seriennummer eines Prüfsiegels bis zu einer Entfernung von ca. 3 cm aus. Anschließend überträgt die Prüfstation die Seriennummer und einen Zeitstempel per GPRS-Datenfunk an den zentralen Server.

Kunden können Ihren Fahrern zusätzlich zum öffentlich zugänglichen Prüfnetz über hausinterne Prüfstationen die Kontrolle an gewünschten Standorten ermöglichen.

Zum Betrieb benötigt die Prüfstation eine Netzsteckdose (230V) und eine ausreichende GSM-Empfangsfeldstärke des von LapID genutzten GSM-Providers. Die Aufstellung darf nur in geschlossenen Räumen erfolgen. In der Standard-Version können Prüfstationen nur im deutschen Mobilfunknetz eingesetzt werden.

Kundennutzen und Antworten auf häufige FAQ:

- Im Leistungspaket Plus ist pro 300 Fahrern eine kostenlose Prüfstation enthalten
- Bei Bedarf können in den Leistungspaketen Basic, Plus und Pro weitere Prüfstationen nach Preisliste angeboten werden.

Kontrollaufforderungen / Benachrichtigungen an Fahrer:

Die LapID Anwendung erinnert die Fahrer regelmäßig per E-Mail und / oder SMS an die anstehenden Kontrollen und fordert sie auf diese Weise zur Durchführung der Kontrolle auf. Nur aktivierte Fahrer erhalten die Erinnerungen. Gleichzeitig können eingehende Prüfmeldungen ebenfalls nur aktivierten Fahrern zugeordnet werden.

- Liste aller durchgeführten Kontrollen mit Datum, Uhrzeit
- Liste aller anstehenden Kontrollen mit Datum, Uhrzeit
- Alle an den Fahrer versendeten Erinnerungen mit Datum und Uhrzeit

Zugleich informiert es den Kontrolleur per E-Mail, falls Termine überschritten wurden.

- Alle an die Kontrolleure versendeten Warnungen mit Datum und Uhrzeit
- Liste aller überfälligen Kontrollen

Webanwendung:

Im LapID [Kundensystem](#) sind alle Funktionen und Informationen für die Anwendung, Pflege und Verwaltung der elektronischen Führerscheinkontrolle und Fahrerunterweisung im Betrieb übersichtlich abgebildet. Zudem dient es zur Verwaltung von Fahrerdaten und den vom Kunden benannten Administratoren. Der Zugriff erfolgt über HTTPS (Hypertext Transfer Protocol Secure).

Kundennutzen und Antworten auf häufige FAQ:

- Kunden lösen Folgebestellungen direkt im Kundensystem aus.
- In Abstimmung mit dem LapID Support können historische Daten zu Führerscheinkontrollen oder durchgeführten Fahrerunterweisungen als Export zur Verfügung gestellt werden.
- Für jeden Fahrer wird ein Kontrollintervall definiert. Der Standard ist zwei Mal pro Jahr. Wird ein Fahrer auffällig, kann beispielsweise ein kürzeres Intervall eingestellt werden.

Weitere Ablauffristen

Neben der reinen Führerscheinkontrolle können auch weitere Ablauffristen in der LapID Webanwendung verwaltet werden. Zum Beispiel kann das System an Reifenwechsel oder an eine UVV-Kontrolle erinnern.

Kundennutzen und Antworten auf häufige FAQ:

- Weitere wichtige Termine rund um den Fuhrpark können zusammen mit der Führerscheinkontrolle und/oder Fahrerunterweisung in einem System verwaltet werden

DEKRA Siegel-Service

Die DEKRA übernimmt das Aufbringen der RFID-Prüfsiegel. Dabei wird bei einer DEKRA-Station das Siegel auf dem Führerschein aufgebracht. Gleichzeitig werden auch die Fahrerdaten erfasst und validiert. Für die Durchführung erhält der Fahrer einen Coupon per E-Mail zugeschickt, der ausgedruckt beim Dienstleister vorgelegt werden muss. Ab dem Leistungspaket Plus ist dieser Service inkludiert.

Kundennutzen und Antworten auf häufige FAQ:

- Das Fuhrparkmanagement muss die Siegelverklebung nicht selbst intern organisieren und durchführen.
- Besonders bei deutschlandweit verteilten Fahrern vorteilhaft.
- Die Erstkontrolle und Datenerfassung werden ebenfalls durch die DEKRA durchgeführt.

Fahrerregistrierungstool

Über das Tool (Demo-Zugang: <https://login.lapid.de/register/demo>) können sich die Fahrer selbst bei LapID registrieren. Die Daten dieser Fahrer müssen nicht mehr importiert oder manuell im System hinterlegt werden. Zunächst werden die Fahrer dazu durch das LapID-System per E-Mail eingeladen. Anschließend werden sie webbasiert durch den Registrierungsprozess geführt. Die Fahrer können sich dabei für die Driver App oder das RFID-Siegel entscheiden. Fortan werden sämtliche Kontrollen nach dem gewählten Verfahren durchgeführt. Ab dem Leistungspaket Plus ist dieser Service inkludiert.

LapID Import von Fahrerdaten

Bei der Einrichtung des Systems werden Fahrerdaten aus bestehenden Datenbeständen einmalig in das LapID System importiert werden. Dazu müssen die Daten lediglich in Form einer Excel-Tabelle vorliegen. Den Rest übernehmen wir für Sie.

Kundennutzen und Antworten auf häufige FAQ:

- Den Import der Fahrerdaten übernimmt LapID für jeden Neukunden.
- Die fortlaufende Datenpflege erfolgt über die LapID Web-Oberfläche. Über eine passwortgeschützte Webseite kann der Fuhrparkverwalter des Kunden seine Fahrer in einer zentralen Datenbank anlegen und den Fahrern durch die Eingabe von Siegelnummer und Prüfziffer ein Prüfsiegel zuordnen. Zu jedem Fahrer wird außerdem mindestens eine Kommunikationsadresse (E-Mail oder Handy-Nummer) benötigt und jedem Fahrer wird ein Prüfintervall zugeordnet.